Ludwigshafen
Stadt am Rhein

13.05.2020

Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit öffnen schrittweise wieder

Der Bereich Jugendförderung und Erziehungsberatung der Stadt setzt die Regelungen der sechsten Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz um und öffnet schrittweise wieder die Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt.

So kann ab dem 13. Mai 2020 in allen Einrichtungen die Lernförderung für Kinder und Jugendliche mit erhöhte Förderbedarf wieder starten. Die Kinder und Jugendlichen sowie deren Eltern wurden direkt von den Einrichtungen informiert. Die Arbeit findet in Kleingruppen statt, es gelten Abstands- und Hygienevorgaben sowie Maskenpflicht.

Darüber hinaus können Kinder und Jugendliche wieder den Abenteuerspielplatz in Ogersheim und die Jugendfarm in der Pfingstweide besuchen. Die Öffnung gilt hier allerdings nur im Hinblick auf die Betreuung der Tiere in beiden Einrichtungen sowie für´Angebote tiergestützter Pädagogik. Informationen zu diesen Angeboten erhalten Interessierte telefonisch in den jeweiligen Einrichtungen. Auch hier müssen Besucher*innen sich an Regelungen zu Abstand und Hygiene halten.

Die Jugendberufshilfe erweitert schrittweise ihre Präsenz in den Schulen und den Büros in den Stadtteilen.
Die Kontaktmöglichkeiten zu den Einrichtungen per Telefon oder E-Mail bleibt weiterhin erhalten. Kinder, Jugendliche und ihre Eltern können sich montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr mit ihren Sorgen, Fragen, insbesondere bei Fragen und Problemen bei der Erledigung schulischer Aufgaben, ebenso mit Ideen und Wünschen, an die Mitarbeiter*innen vor Ort wenden. Die Kontaktdaten der Einrichtungen, sowie weitere Angebote, wie Tipps für Spiele , Ideen und Anregungen, wie auch die Zeit zu Zuhause Spaß und Sinn machen kann, werden im Jugendportal unter www.lu4u.de eingestellt oder können alternativ beim Kinder- und Jugendbüro der Stadt unter Telefon 0621 504-2863 nachgefragt werden.

Darüber hinaus planen die Teams in den Einrichtungen derzeit weitere Gruppenangebote, die nach und nach geöffnet werden sollen. Hierzu werden insbesondere Pläne erarbeitet, wie der Schutz der Besucher*innen und Mitarbeitenden sichergestellt werden kann.

Die Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern (Erziehungsberatungsstelle) der Stadt bietet auch weiterhin Beratung und Hilfestellung. Der Kontakt kann montags bis freitags in der Zeit von 9.00-16.30 Uhr telefonisch unter 0621 504-3056, per E-Mail an erziehungsberatung@ludwigshafen.de oder online über die Anmeldung auf der Website www.lu4u.de hergestellt werden.

Der Bereich Jugendförderung und Erziehungsberatung ist von Montag bis Donnerstag von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr sowie Freitag von 9 bis 12 Uhr unter der zentralen Telefonhotline 0621 504-2863 zu erreichen und per Mail unter der Adresse: jufoe-EB@ludwigshafen.de. Das Team meldet sich so schnell wie möglich zurück.

Kontaktdaten zu den genannten Einrichtungen und zu den Unterstützungsangeboten der Jugendberufshilfe finden Interessierte auf www.ludwigshafen.de und www.lu4u.de.